



KEYBOX
000289 08:21:00
KOD+1 →

BEDIENUNGSANLEITUNG

Keybox 9000 Basic
Keybox 9000 System
Keybox 9000 Expansion
KeyWin PC Software Light

KEYBOX

Creone AB
Box 148
S-573 22 Tranås
SCHWEDEN

Tel.: +46(0)140-38 61 80
Fax: +46(0)140-38 61 89
E-Mail: mailbox@creone.com
Internet: www.creone.com

Alle Daten können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

KeyBox und KeyCon sind patent- und designgeschützt.
KeyBox wurde von SEMKO getestet und erfüllt die CE-Normen.
Die Tests werden entsprechend der Norm EN 60950 und der EMV-Normen EN 50081-1 und
EN 50082-1 durchgeführt.

2012.04

Inhalt KeyWin Light

- 1 **Installation**
- 2 **Neuen Schlüsselkasten erstellen**
- 3 **Daten an Schlüsselkasten übertragen**
- 4 **Ereignisverlauf speichern**

1. Installation

KeyWin Light wird ab Werk auf einem USB-Medium geliefert.

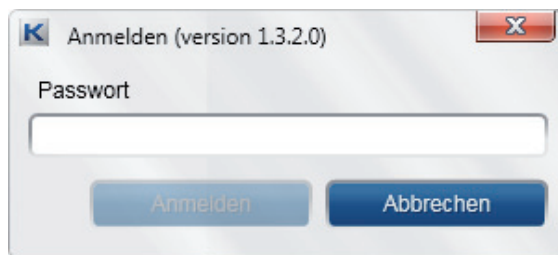
Schließen Sie dieses an Ihren Computer an.

Öffnen Sie die Datei KeyWin Light.exe.

Das folgende Fenster wird angezeigt:



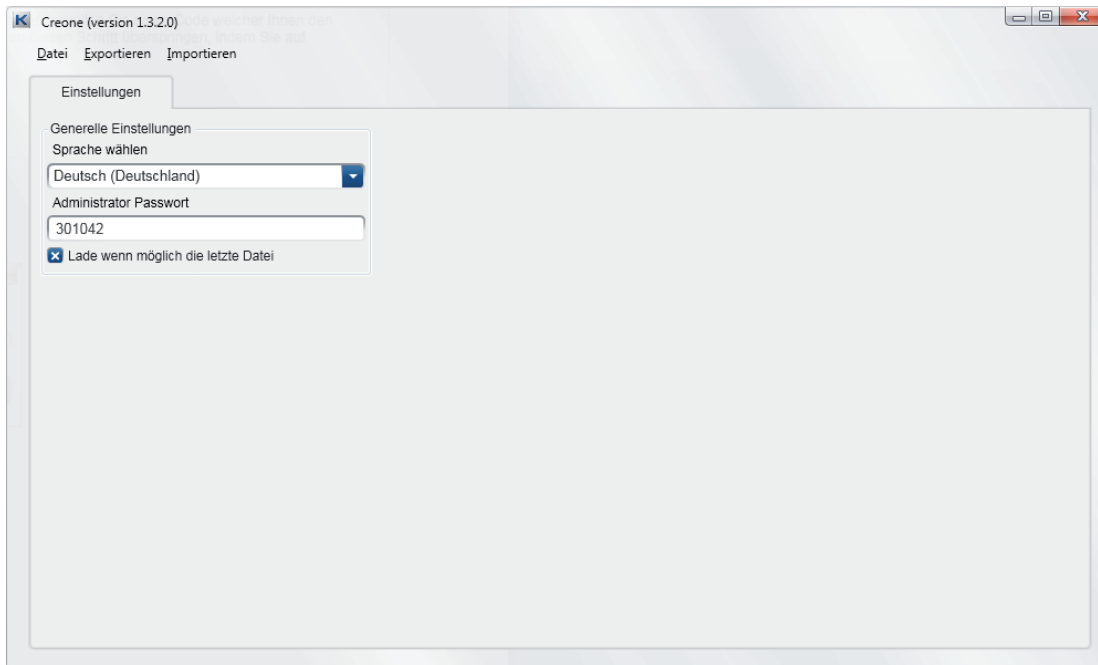
Hier können Sie die Software registrieren, um Arbeiten durch Creone bei einer zukünftigen Kontaktaufnahme zu vereinfachen. Wenn Sie die Software nicht registrieren möchten, wählen Sie weiter.



Geben Sie das Passwort ein, werkseitig 301042.

Bitte ändern Sie dieses beim nächsten Schritt.

Jetzt können Sie die Sprache der Software ändern.
Sie können außerdem im Feld Administrator-Passwort das Login-Passwort für die Software ändern.



Wählen Sie **Datei** und dann **NEU ERSTELLEN**.
Geben Sie einen Namen für Ihre Datenbank ein und
speichern Sie sie auf dem USB-Medium.

Information

Wenn Sie mehrere KeyBox mit KeyWin Light
verwalten möchten, müssen Sie für jeden
Schlüsselkasten eine Datenbank erstellen.

2. Neuen Schlüsselkasten erstellen

Sie rufen jetzt die Hauptsoftware auf. In der Software haben Sie drei verschiedene Ebenen:

BENUTZER

PROTOKOLL

EINSTELLUNGEN

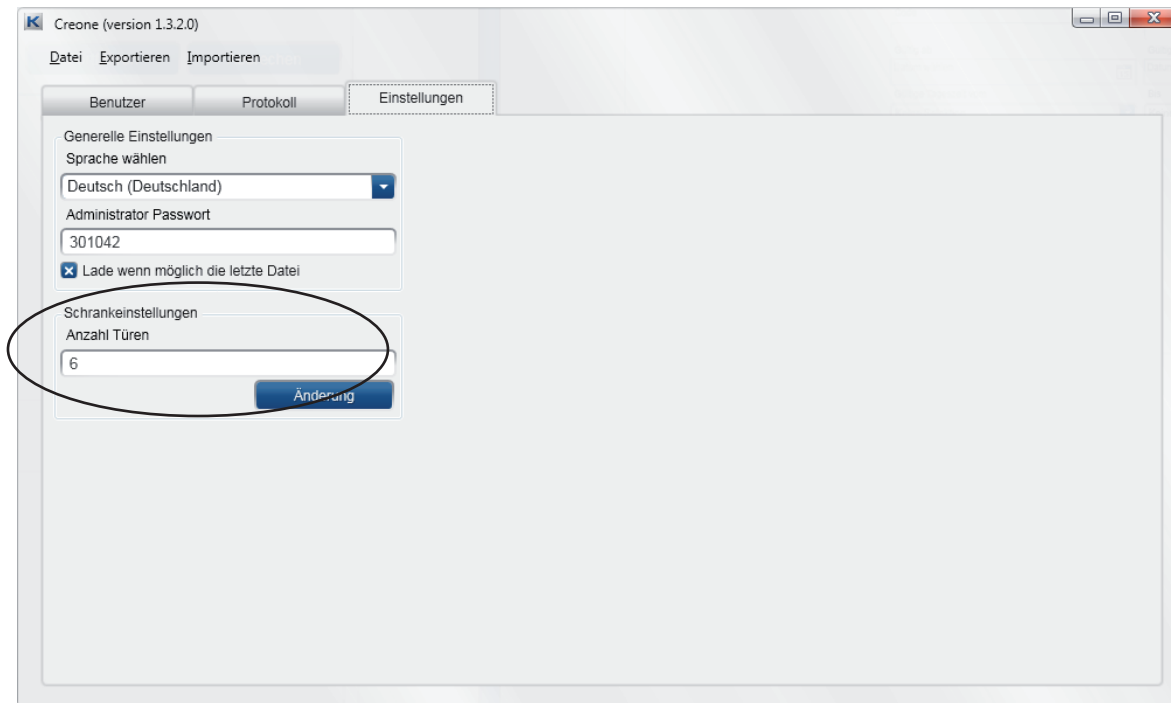
The screenshot shows the 'Creone (version 1.3.2.0)' application window. At the top, there are three tabs: 'Benutzer', 'Protokoll', and 'Einstellungen'. The 'Einstellungen' tab is selected and highlighted. Below the tabs, there is a search bar labeled 'Hier Benutzerfilter eingeben'. The main area of the 'Einstellungen' tab contains various configuration fields:

- Name:** A text input field.
- Code:** A text input field.
- Zähler:** A text input field.
- Gültig ab:** A date selection field with a calendar icon and the number '15'.
- Gültig bis:** A date selection field with a calendar icon and the number '15'.
- Gültige Tageszeit vom:** A dropdown menu with 'Keine Selektion' selected.
- Bis:** A dropdown menu with 'Keine Selektion' selected.
- Türen:** A list of six items, numbered 1 through 6, each with a blue bar next to it.

At the bottom left of the main area, there are two small blue buttons with '+' and '-' symbols. At the bottom right, there is a blue button with a downward arrow.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN und nehmen Sie alle Einstellungen im System vor, die Sie verwenden werden.

Kontrollieren Sie, dass Sie die korrekte Türanzahl haben, und korrigieren Sie sie gegebenenfalls.
Gehen Sie dann zurück zur Datei **BENUTZER**



Neuer Benutzer

Gehen Sie wie folgt vor, um einen neuen Nutzer hinzuzufügen:

- Drücken Sie + unten in der Software
- Ein neuer Nutzer wird angezeigt.
Bitte markieren Sie diesen.

Geben Sie jetzt wie folgt rechts die Daten ein:

- **NAME** – Der Name des Nutzers.
- **CODE – Der PIN-Code**, den der Nutzer verwenden wird.
- **ZÄHLER** – Wie oft der Code gelten soll. Wenn Sie hier 1 eingeben, gilt Code nur einmal.
Wenn Sie das Feld leer lassen, gilt der Code unbegrenzt.
- **GÜLTIG AB – GÜLTIG BIS** – Hier können Sie einstellen von welchem Datum an der Code bis zu welchem Datum gültig ist.
Wenn Sie das Feld leer lassen, gilt der Code unbegrenzt.
- **TÄGLICHE GÜLTIGKEITSDAUER VON - BIS** –
Wenn Sie im Feld oben Daten eingegeben haben, müssen Sie hier die Uhrzeiten für die eingegebenen Tage eingeben, an denen der Code gültig ist.

- **TÜREN** – Hier können Sie alle Türen im System ansehen. Wählen Sie jetzt die Türen aus, zu denen der Nutzer Zugang haben soll. Drücken Sie das Symbol rechts, um den Zugang zu einer bestimmten Tür zu gewähren oder zu sperren.



GRÜN = Zugang



ROT = Kein Zugang

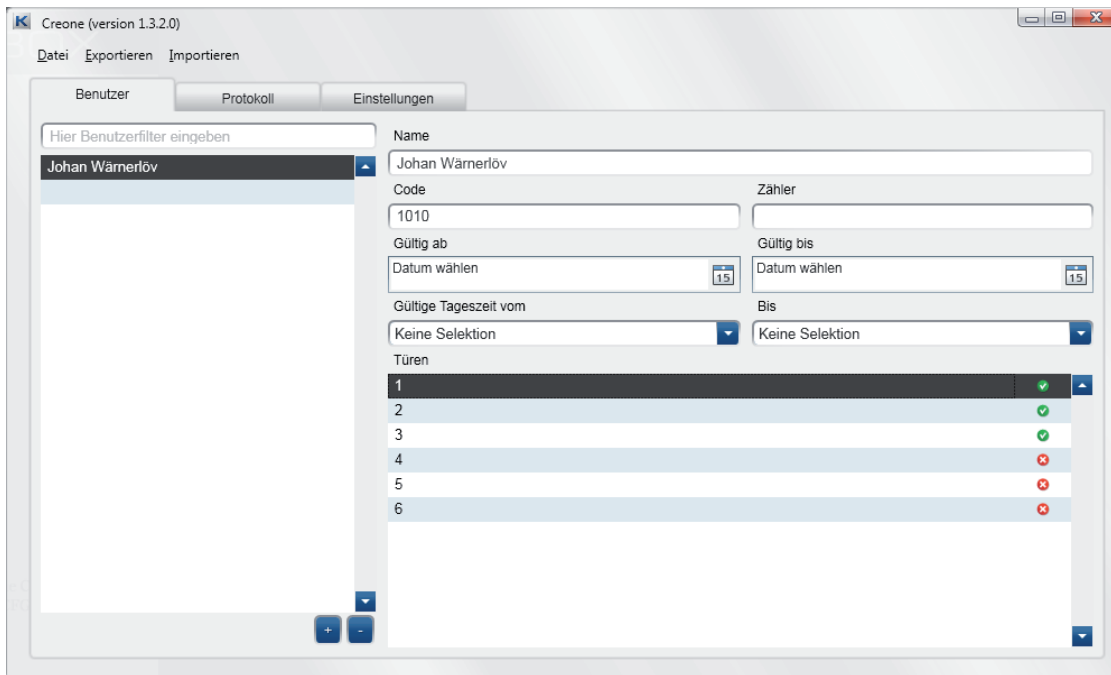
Gehen Sie wie folgt vor, um weitere Nutzer hinzuzufügen.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Einstellungen zu speichern:

Drücken Sie DATEI und dann SPEICHERN.

Drücken Sie dann **EXPORT** und wählen Sie das USB-Laufwerk aus. Drücken Sie Speichern. Auf dem USB-Medium wird eine CFG-Datei erstellt, die alle Daten auf den Schlüsselkasten überträgt. Die Datei muss den Namen **CABINET.cfg** haben. Andernfalls kann sie nicht verwendet werden.

Informationen zur Übertragung der Daten an den Schlüsselkasten finden Sie in Kapitel 3.



Wichtig:

Sie können gleichzeitig mehrere Datenbanken auf dem USB-Laufwerk speichern. Sie müssen aber jedes Mal, wenn Sie Daten an die KeyBox übertragen, die entsprechende Datenbank öffnen, Ihre Änderungen

vornehmen und die Datenbank speichern. Dann müssen Sie sie EXPORTIEREN und die CFG-Datei wird erstellt. Sie können immer nur eine CFG-Datei auf dem USB-Stick speichern.

3. Daten an die KeyBox übertragen

- Schließen Sie das USB-Medium an den USB-Anschluss des Schlüsselkastens an.
- Melden Sie sich mit Ihrem Service-Code (werkseitig 301042#) an, um das Service-Menü aufzurufen.
- Wählen Sie Option 3, Einstellungen laden, und drücken Sie #.
Alle Daten werden nun an den Schlüsselkasten übertragen.

4. Ereignisse von der KeyBox speichern

- Schließen Sie das USB-Medium an den USB-Anschluss des Schlüsselkastens an.
 - Melden Sie sich mit Ihrem Service-Code (werkseitig 301042#) an, um das Service-Menü aufzurufen.
 - Wählen Sie Option 4, Verlauf speichern, und drücken Sie #.
Alle Ereignisse von der KeyBox werden nun auf Ihrem USB-Medium gespeichert.
- Ereignisse in KeyWin Light eingeben**
- Öffnen Sie KeyWin Light vom USB-Medium.
 - Öffnen Sie die Datenbank, deren Ereignisverlauf Sie gespeichert haben
 - Wählen Sie die Funktion Import, wählen Sie die neue Datei **LOGFILE.CLF** auf dem USB-Medium aus und öffnen Sie sie.
Alle neuen Ereignisse werden jetzt im Ereignisverlauf angezeigt.
 - Wählen Sie DATEI und dann SPEICHERN.

Notizen

[illegible]

Notizen

Notizen

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

CREONE